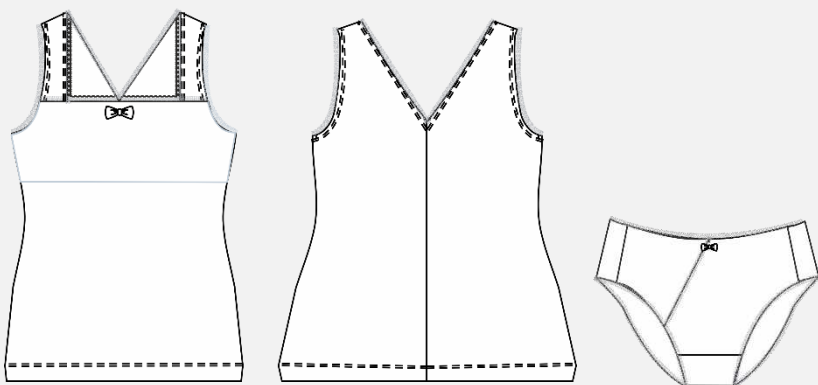


Set Aimée



Schnittskizze:



#setaimee

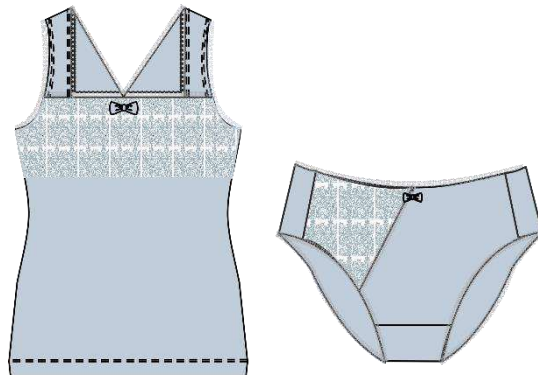
Art.-Nr: 10-E-15

Größe: 34-54

Schwierigkeitsgrad:



Nähanleitung • Schnittmuster



Einkaufsliste Set Aimée

Material

- Wäschejersey (bi-elastisch)
- Wäschespitze schmal (zum Versäubern der Kanten)
- Wäschespitze breit (zum Verzieren des Oberteils und Hose)
- Satinschleifen (optional zum Verzieren)

Stoffverbrauch 1,40m Stoffbreite

Größe	Stoff	Spitze schmal	Spitze breit
34-36	1,15m	4,00m	1,00m
38-40	1,15m	4,00m	1,00m
42-44	1,15m	4,00m	1,00m
46-48	1,30m	4,30m	1,00m
50-52	1,30m	4,60m	1,00m
54	1,40m	4,60m	1,00m

Tipp: Es gibt wunderschöne Spitzen und sehr hochwertigen Wäschejersey bei Wien2002 in Österreich

Inhaltsverzeichnis:

Urheberrecht / Schnitt Drucken /kleben	Seite 4
Richtige Größe finden	Seite 5
Wäschespitze annähen	Seite 6
Nähmaschine einstellen	Seite 8
Technische Zeichnung/Zuschneideplan	Seite 9
Zuschneiden	Seite 10

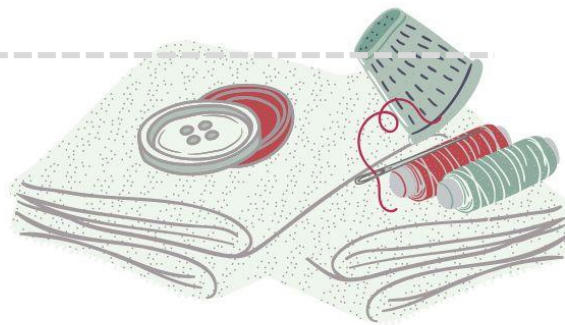
Kennst Du schon unseren Nähblog?

Wir berichten aus unserem (Näh)Leben und stellen Euch Ideen und kostenlose Add Ons zu unseren Schnittmustern vor, die während des Probenähens entstanden sind.

Trag Dich für den Newsletter ein und bleib auf dem Laufenden über neue Add Ons, Tipps und Tricks.

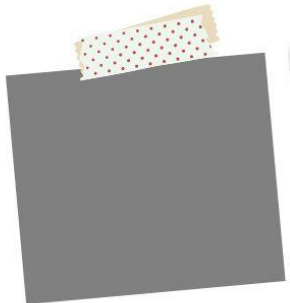


[>>Zum Anmeldeformular](#)

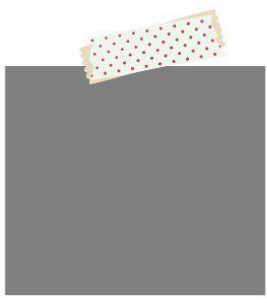


Projektplanung Modell:

Stoffzusammenstellung



Stoff 1



Stoff 2



Futter



Einlage

Persönliche Maße

Oberweite:	Rocklänge:
Taillenweite:	Seitliche Beinlänge:
Hüftweite:	Rückenlänge:
Ärmellänge:	Oberarm Umfang:
Sonstiges:	
Konfektionsgröße:	
Infos und Notizen:	

Einkaufsliste:

Stoffmenge: _____

Futterstoff: _____

Knöpfe: _____

Reißverschluss: _____

Einlage: _____

Borten: _____

Sonstiges: _____

Notizen:

genäht am: _____

für: _____

Größe: _____

Änderungen: _____

Beim nächsten Mal beachten: _____



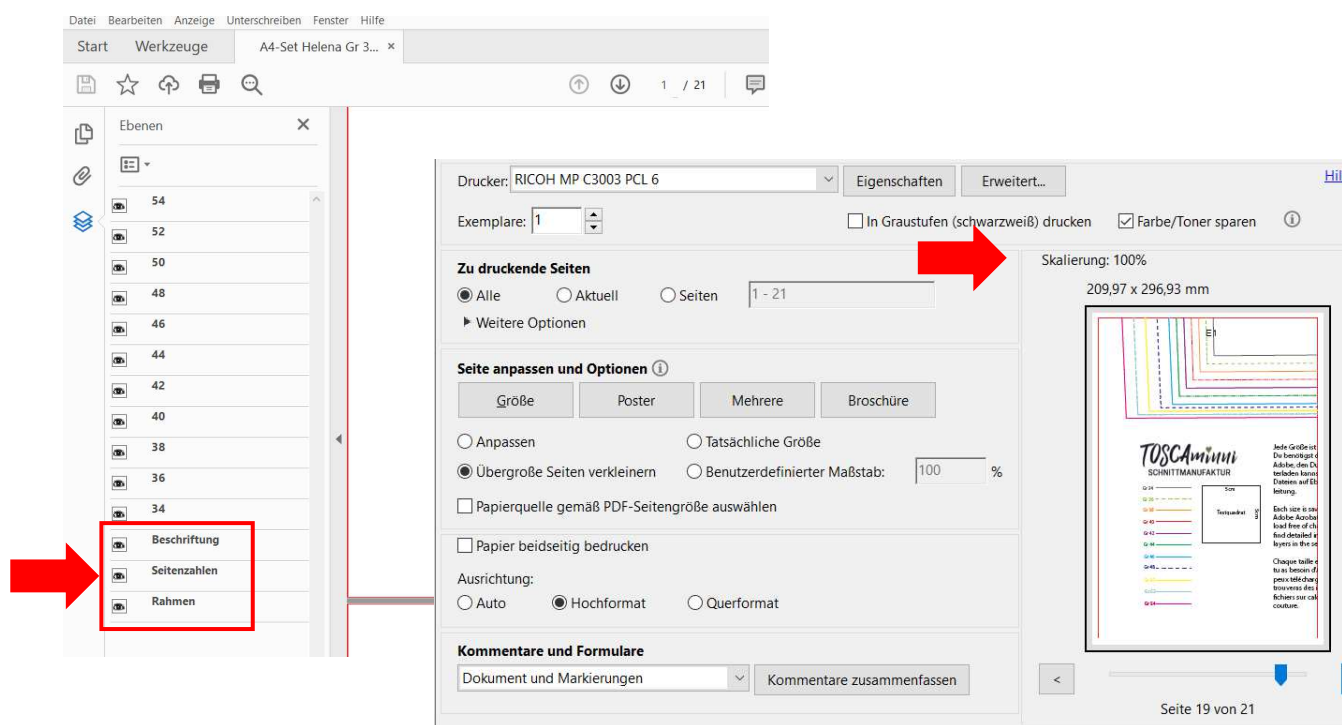
Urheberrecht

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet. Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden. Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt auf Ebenen

Jede Größe ist auf einer eigenen Ebene abgespeichert. Damit ist es möglich, nur die Größen einzublenden, die Du tatsächlich drucken möchtest. Für die Funktion benötigst Du den **Acrobat Reader**, den Du kostenlos im Internet herunterladen kannst.

Klicke auf das Ebenen-Symbol im Acrobat Reader und blende Größen nach Wunsch ein oder aus. Stelle sicher dass die Felder „Beschriftung“ und „Seitenzahlen“ aktiv sind. Achte darauf, dass die Ebenen „Beschriftung“ – „Seitenzahlen“ und „Rahmen angeklickt sind“



Schnitt ausdrucken und zusammenkleben:

Jeder Drucker ist etwas anders. Bei unserem Drucker (Modell Rico) haben wir die Einstellung „übergroße Seiten verkleinern“ ausgewählt – die Skalierung beträgt 100%. **Bei Deinem Drucker ist die Einstellung vielleicht anders. Speichere die Dateien zuerst ab und drucke zunächst nur die erste Seite mit dem Testquadrat aus. Überprüfe, ob die Druckeinstellung korrekt ist – das Testquadrat muss 5x5cm betragen, es sollte ein Rahmen mit Kleberand zu sehen sein ca. 1cm.** Leerseiten wurden entfernt. Orientiere Dich beim Zusammenkleben am Klebeplan + Seitennummerierung.

Tipps für Beamernutzer:

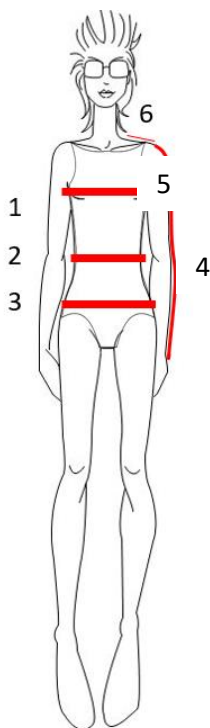
Verbessere den Kontrast beim Projizieren auf dunklen Stoffen durch folgende Einstellung:

Datei / Bearbeiten / Einstellungen / Barrierefreiheit (oder Shortcut Ctrl+K

- aktiviere den Haken „Dokumentenfarben ersetzen“
- deaktiviere den Haken „Nur Farbe von schwarzem Text oder Vektorgrafik ändern“



Richtige Größe finden



1 Oberweite:

Die Oberweite wird waagrecht um den Körper gemessen. Das Maßband wird um die höchste Stelle der Brust und über die Schulterblätter/Rücken gelegt

2 Taillenweite:

Das Maßband wird locker um die Taille gelegt

3 Hüftweite:

Die Hüfte wird um die stärkste Stelle gemessen

4 Armlänge:

Die Armlänge wird mit einem leicht angewinkeltem Arm gemessen, über den Ellbogen bis zum Handgelenk

5 Schulterbreite:

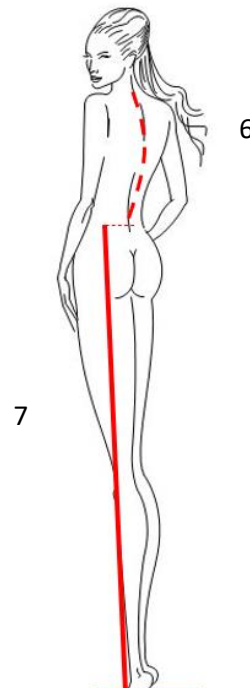
Vom Halsansatz bis zur Armkugel

6 Rückenlänge:

Vom Halsansatz bis zur Taille messen

7 Seitliche Länge:

Die Länge von der Taille bis zum Fußboden messen



Maßtabelle Damen

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134

Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt. Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Entscheidend für die Größenauswahl sind Oberweite und Hüftweite.

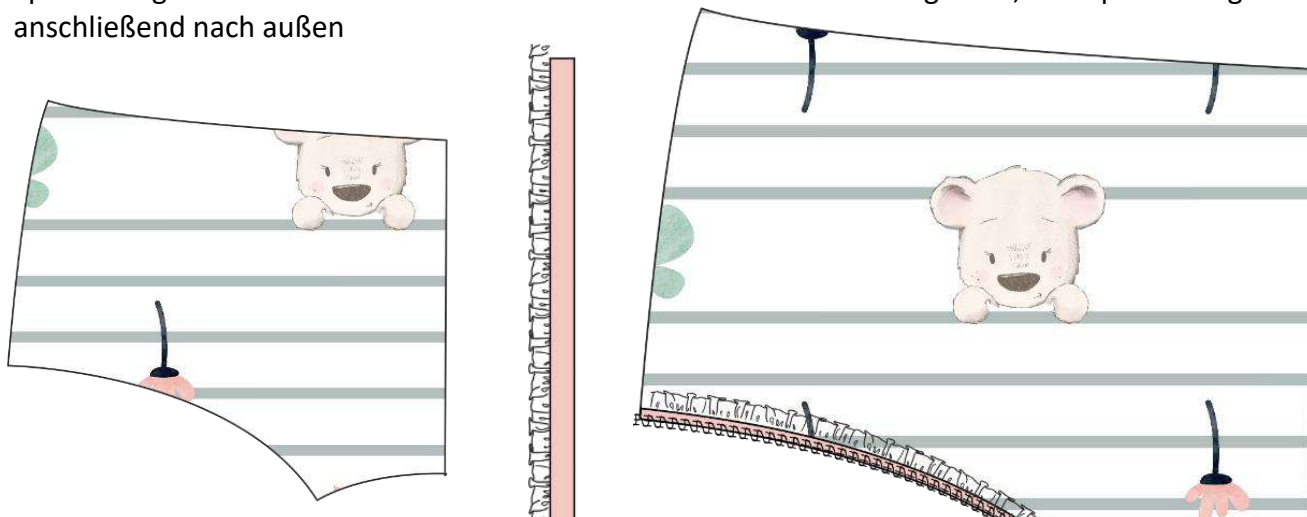
Infos zur Passform / Sitz: anliegend



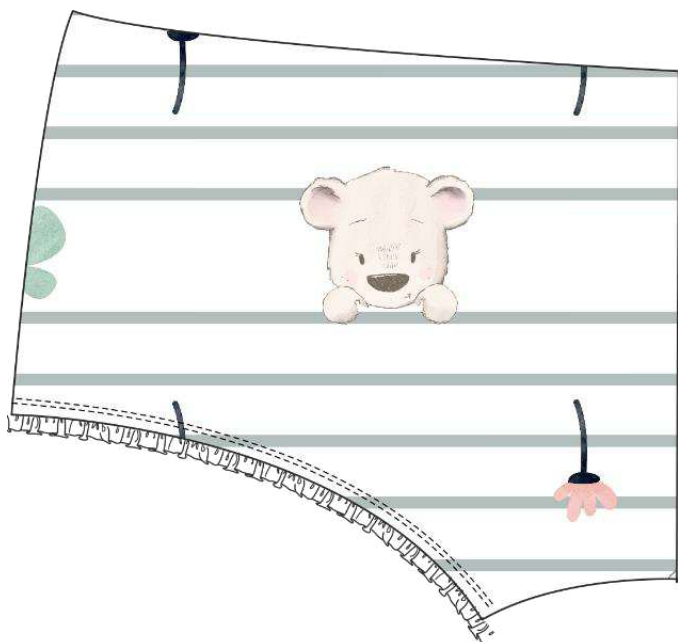
So werden Wäschespitze oder Einfass-Streifen aus Jersey angenäht

(Beispiel anhand eines Beinausschnittes)

Wir haben elastische Organzaspitze verwendet – es gibt allerdings auch viele andere Wäschespitzen mit Abschlussbögen, die Du hier verarbeiten kannst. Sie haben alle gemeinsam, dass an der einen Seite ein schmaler durch gewebter Gummistreifen ist und daran sind die Spitzen angewebt. Der schmale Gummistreifen wird an die Teile angenäht, die Spitzen zeigen anschließend nach außen



Die Spitzen werden auf der rechten Seite an die Wunschstelle leicht gedehnt aufgenäht. Versuche es zuerst an einem Probestück, um zunächst ein Gefühl dafür zu entwickeln. Hier ein Ausschnitt von einem Slip/Hosenbein: Die Gummikante liegt an der Wäschekante (rechts auf rechts) die Spitze zeigt nach innen. Genäht wird mit Overlock oder mit einem elastischen Stich/Nähmaschine



Nun legst Du die Nahtzugabe nach links, so dass sich die Spitze automatisch nach außen klappt.

Es näht sich leichter, wenn Du die Naht vorher flach bügelst – Vorsicht bei Organzaspitzen, sie vertragen keine Hitze.

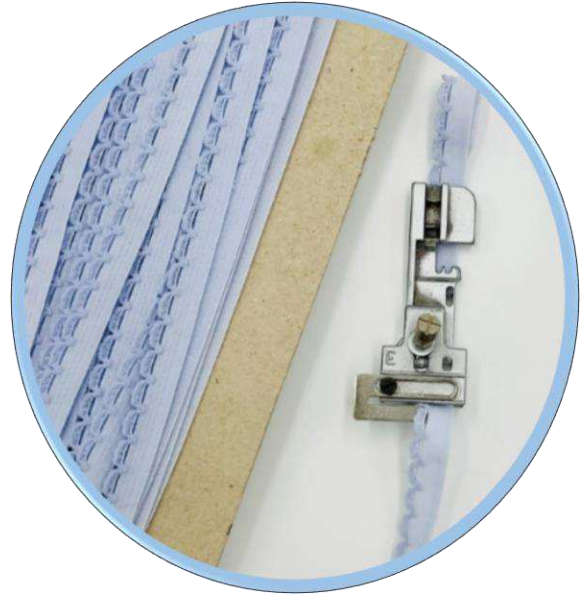
Mit einem elastischen Stich, Zwillingnadel oder Cover knapp an der Kante absteppen.

Anstatt der Wäschespitze kannst Du einen Einfass-Streifen aus Jersey verwenden, dieser wird ebenso verarbeitet.

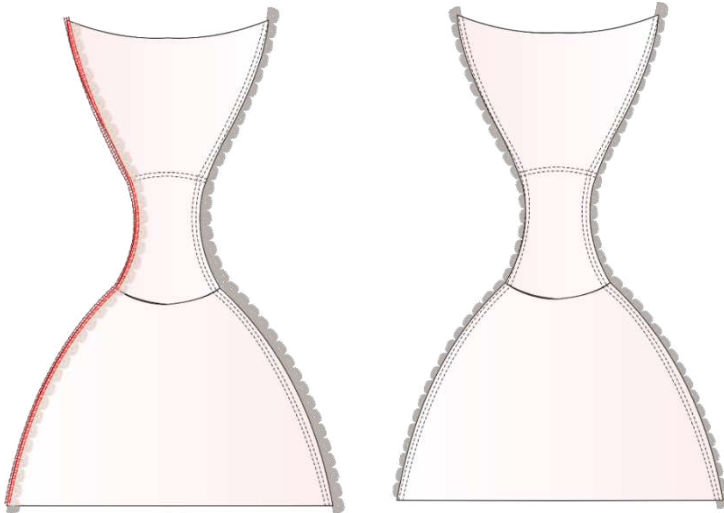
Verwende zum Nähen einen elastischen Stich, wenn Du mit der Nähmaschine nährst.

Tipp: für das Annähen von Wäschespitzen mit der Cover und mit der Overlock gibt es Spezialfüße:

- Hier kannst Du die Breite des Gummis einstellen und auch, wie fest er eingehalten werden soll. Mit diesem Fuß wird die Wäschespitze exakt in gleichmäßiger Breite an der Kante angenäht
- Gibt's mit Sicherheit von Babylock und Bernina



Allgemeines zum Berechnen und verarbeiten von elastischer Wäschespitze

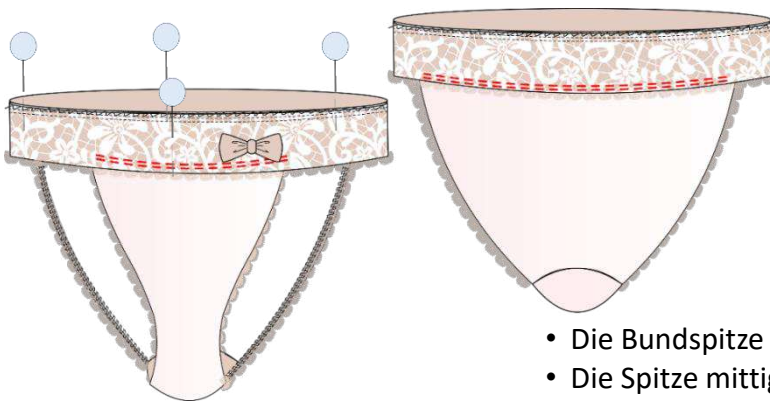


Du kannst die Spitze einfach nur leicht gedehnt annähen oder Du rechnest Dir die benötigte Länge aus und gehst somit auf Nummer sicher.

Die Länge des Gummibandes wird wie folgt berechnet:

- Vorderhosenbeinausschnitt minus 15%
- Hinterhosenbeinausschnitt minus 20 %
- + jeweils 2cm Nahtzugabe

- Bei den Beinabschlüssen kannst Du ebenfalls die Spitze in $\frac{1}{4}$ teilen – Hose ebenfalls in $\frac{1}{4}$ teilen und mit Stecknadeln markieren, wo bei der Gummi für das hintere Hosenteil etwas mehr gedehnt wird



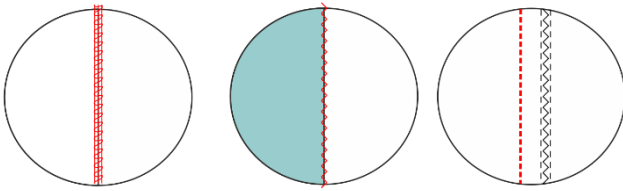
- Die Bundspitze in 4 Teile teilen und markieren
- Die Spitze mittig an das Vorderteil stecken - nähen
- Ebenfalls nun an der rückwärtigen Mitte anstecken
- Rückwärtiges Hosenteil ebenfalls an die Spitze nähen
- Verzierungen am Vorderteil anbringen



Nähmaschine „jerseytauglich“ einstellen:

Nähen mit der Overlock

Die einfachste Verarbeitungsmethode ist mit einer Overlock. Achte darauf, Dein Differential Deiner Overlock richtig einzustellen, so lässt sich vermeiden, dass der Jersey sich nicht wellt.



Ein tolles [Video dazu gibt es übrigens von Makerist.](#)

Nähst Du mit der Nähmaschine, empfehlen wir Dir zuerst die Nähte mit einem kleinen Steppstich (Länge 2-2,5) zu nähen und anschließend beide Lagen mit einem Overlockstich zu versäubern.

Nähen mit der Nähmaschine

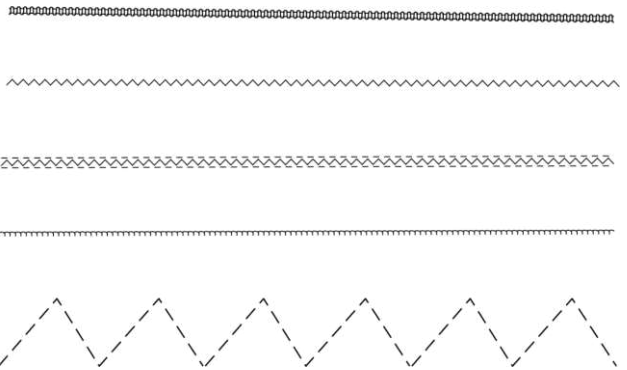
Es gibt auch Nähmaschinenfüße, die ein kleines Schneidemesser eingebaut haben und ebenfalls die Fransen abschneiden.

Für Jersey solltest Du einen elastischen Stich verwenden. Mit der Nähmaschine stehen Dir zahlreiche elastische Stiche zur Verfügung.

Achte darauf, die passenden Nadeln zu verwenden, es gibt spezielle Nadeln für Jersey.

Hast Du keine Overlock, dann kannst Du die Stoffe mit einem Zick-Zack-Stich versäubern.

Solche oder ähnliche Stiche stehen Dir vermutlich mit Deiner Nähmaschine zur Verfügung. Der dreifach Zickzackstich eignet sich hervorragend für elastische Säume und für das Nähen von Unterwäsche – er ist mit entsprechendem Garn sehr dekorativ und haltbar.



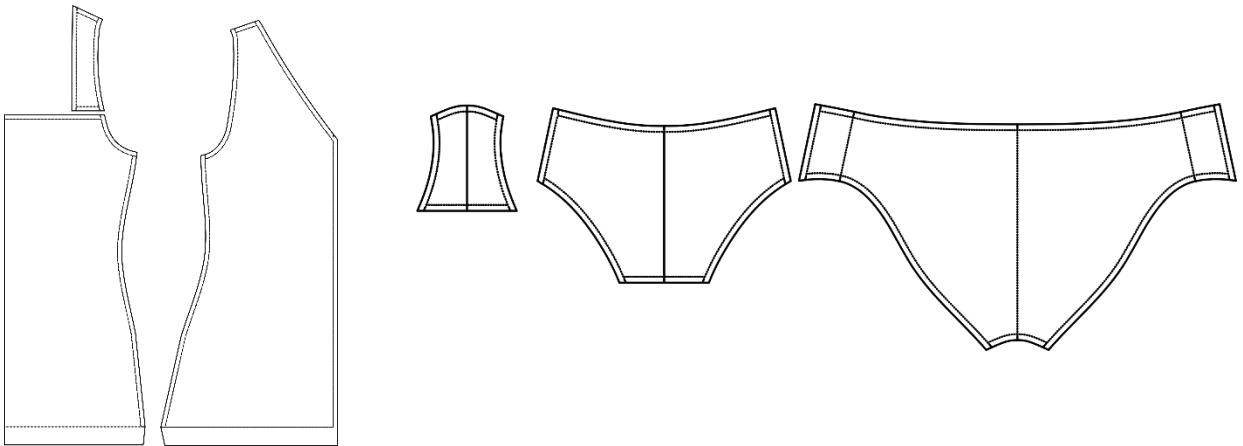
Kennst Du den Obertransporter?

Obertransportfüße werden gerne zum Nähen von Samt, Karostoffen oder gestreiften Stoffen verwendet, damit sich nichts verschiebt.

Was vielleicht nicht so bekannt ist, er eignet sich auch hervorragend für Jersey. Mit einem Obertransporter werden sowohl die untere Stoffschicht, als auch die zweite Lage oben drauf gleichmäßig transportiert und so wellt sich der Jersey nicht.



Technische Zeichnung:



Pflegehinweis:

Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will. Also, bei Handwäsche per Hand - Maschinenwäsche per Waschmaschine. Gleiches gilt für den Wäschetrockner.

Die Nahtzugaben sind wie folgt:

Nähte 0,7cm
Saum 3cm

Zuschneideplan Top

Zuschnitt	Oberstoff
Vorderteil	1x Stoffbruch
Rückenteil	2
Vordere Träger	2x

Als erstes sollte das Top zugeschnitten werden, weil die Reste der breiten Spitze für die Hose verwendet wird. Die Reste verändern sich je nach Größe und somit auch die Auflagemöglichkeit auf dem Vorderteil

Zuschneideplan Hose

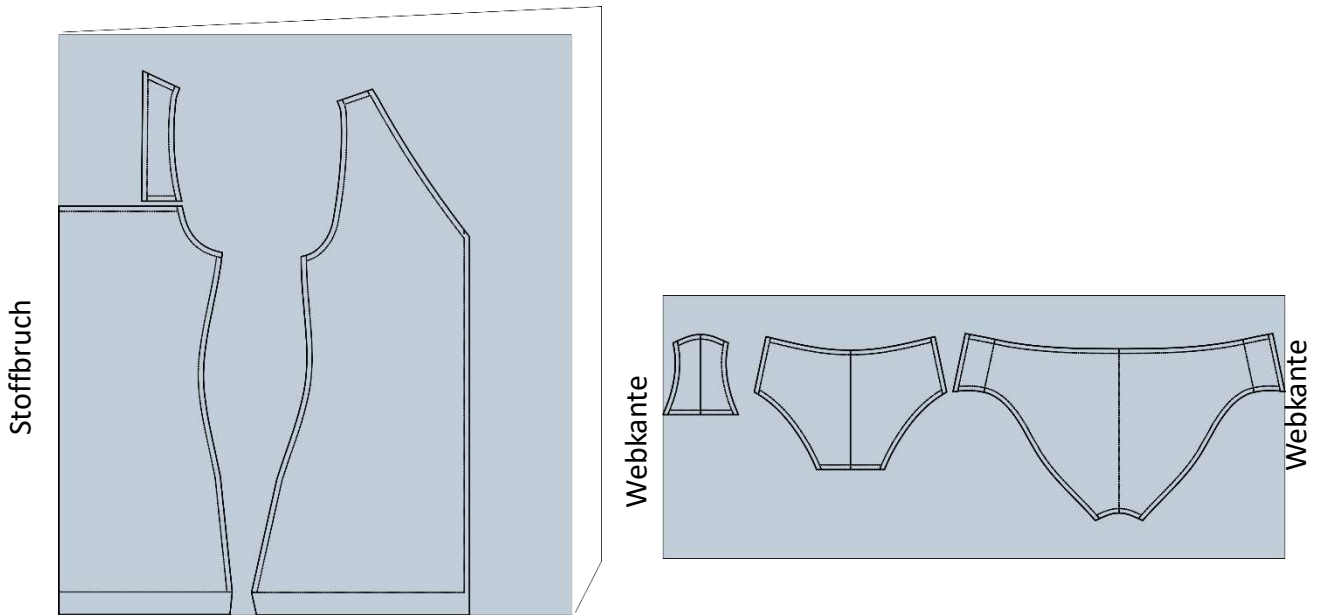
Zuschnitt	Oberstoff
Vorderteil	1x
Rückenteil	1x
Zwickel	2x



Und los geht's:

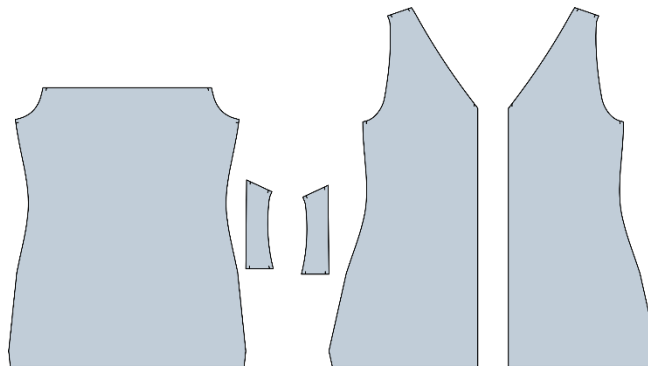
Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen. Bei Stoffen die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren

Zuschneideplan

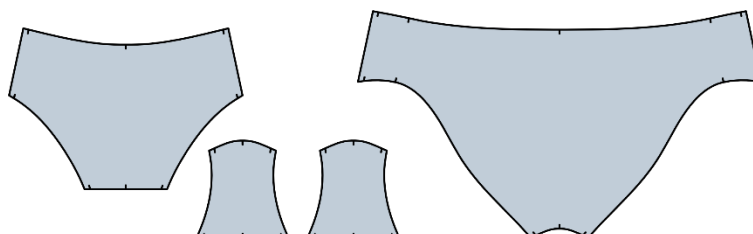


Zugeschnittene Teile

- Vorderteil
- Rückenteil
- Träger



- Vorderteil
- Rückenteil
- Zwickel



Top - Spitze aufnähen



- Auf das Oberteil Spitze aufnähen. Wir haben eine ungefähr 12cm breite Spitze verwendet. Die Breite spielt keine Rolle, die kannst Du wählen wie Du diese gerade in Deinen Vorräten hast



- Auf der Rückseite den Stoff abschneiden (wenn es Dir stabiler erscheint, kannst Du den Jersey auch dran lassen, Du musst diesen allerdings dann auch an der oberen Kante festnähen



- Zur Stabilisierung der Spitze auf der Rückseite, unterhalb der Bogenkante der Spitze ein Stück elastisches Gummi einnähen – dazu einen elastischen Wäschestich verwenden



- Von Rückseite



- Und auf der vorderen Seite



Träger

- Das kleine Trägerstück jeweils rechts auf rechts an die Schulter annähen – darauf achten, dass es richtig herum angenäht wird.
- Schulternaht in den Rücken klappen – absteppen (wir verwenden eine Cover , ansonsten geht auch ein elastischer Wäschestich/dreifach Zickzackstich)



- Nun einen schmalen elastischen Wäschegummi an den rückwärtigen Ausschnitt nähen (Vgl. Seite 6)



- Den bereits an der Schulter angenähten vorderen Träger unter die Spitze legen (der Träger ist bündig mit dem Armloch) und annähen



Rücken



- Die beiden Rückenteile rechts auf rechts legen - nähen
- Achte darauf, dass die V-Ausschnittspitze schön zusammentrifft



Armausschnitte

An die Armausschnitte eine weitere Wäschespitze rechts auf rechts annähen (Vgl. Seite und 7).
Nach dem Annähen nach links klappen und nochmals absteppen



Seitennähte und Abschlussarbeiten



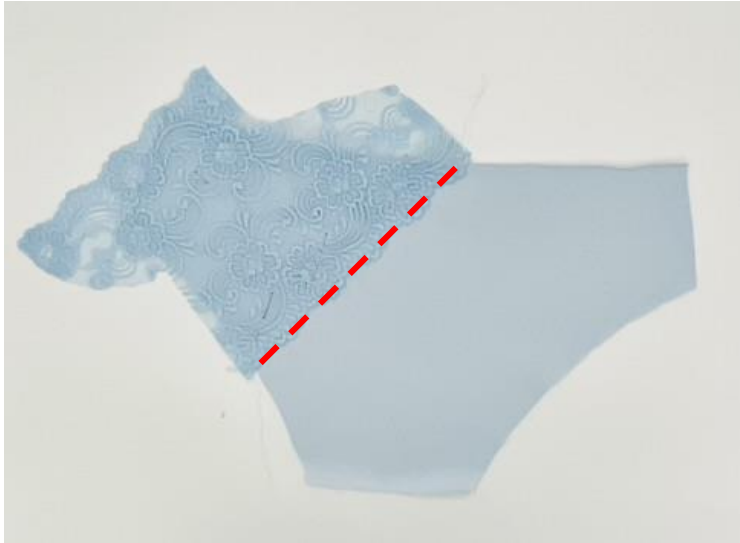
- Zuletzt werden beide Seitennähte genäht – achte auch hier wieder an den Armausschnitten darauf, dass die Kanten genau übereinander liegen – damit nichts verrutscht, kannst Du die Lagen mit Powertape fixiere (Marke Farbenmix oder Prym)
- Nach dem Schließen der Seitennähte wird der Saum mit 3cm vorgebügelt und ebenfalls genäht, Cover oder elastischer Wäschestich
- Überstehende Overlockfäden in der Naht vernähen, dazu verwendest Du eine große Wollnadel



Hose - Spitze aufnähen



- Wir starten mit dem Aufnähen der Spitze. Diese kannst Du beliebig auf dem Vorderteil platzieren, hier siehst Du 2 Beispiele - wir richten uns nach den vorhandenen Resten
- Mit Stecknadeln fixieren
- An der Bogenkante annähen
- Überstehende Spitze abschneiden, dazu wendest Du Dir das Teil auf die Rückseite
- Die Stecknadeln bleiben solange auf der Spitze, bis die Lagen zusammengeätzt sind.



Zwickel

- Die beiden Zwickel Teile werden an die das rückwärtige Hosenteil genäht. Im Zwickel und an der Hose jeweils die Mitte markieren.
- Das Hosenteil zwischen die beiden Zwickel Teile legen - die Zwickel-Teile müssen rechts auf rechts liegen - alle 3 Lagen nähen



- Die hintere Hose wird mit der rechten Seite nach unten gelegt, das Vorderteil wird an das untere Zwickel Teil gesteckt. Das andere Zwickel Teil liegt lose oben auf



Zwickel annähen



- Damit das Zwickel-Teil verstärkt genäht werden kann, Du die beiden Hosenteile aufrollen und diese zwischen das untere Zwickel Teil legen.

- Anschließend den anderen Zwickel darüberlegen und die offenen Lagen zusammennähen (siehe rote Klipps). Auf You Tube gibt es zahlreiche Videos unter dem Suchbegriff: [Unterwäsche](#) Zwickel nähen – dort kannst Du Dir ansehen, wie es geht, wenn noch nicht alles klar ist 😊

- Sieht so genäht aus, die Hosen-Teile durch die Öffnung nach rechts wenden



- Und die Nähte sind vorne und auf der Rückseite versäubert
- Wenn Du magst, kannst Du die Nähte nach dem Bügeln noch absteppen



Beinabschlüsse



- Seitennähte der Hose nähen





- Wäschespitze annähen, dazu wir den Anfang der Spitze schräg anschneiden
- Die Spitze leicht gedehnt annähen
- **Tipp:** Wir raten Dir an einem Probestück zu testen wieviel der Gummi gedehnt werden muss
- Auch am Ende die Spitze wieder schräg abschneiden
- Vorteil: Du hast so an der Seitennaht der Hose keine dicken Kanten und es kann sich auch nichts auftrennen



- Wäschespitze auf die linke Seite wenden und absteppen



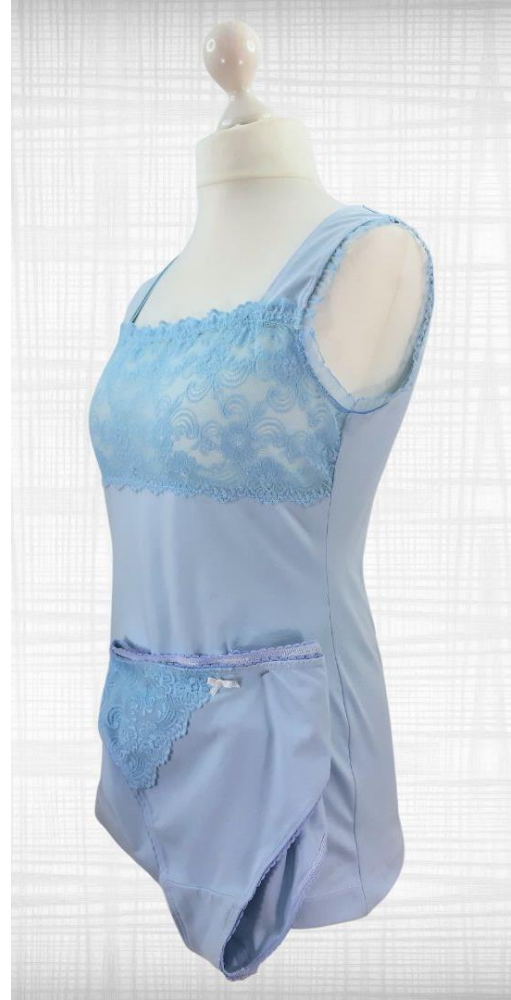


- Ansicht einmal von vorne und einmal von der Rückseite



- Je nach Geschmack noch das klassische Schleifchen in der vorderen Mitte aufnähen





Gratuliere, Du hast es geschafft und kannst stolz auf Dich sein!
Wir würden uns freuen, wenn Du Deine Werke markierst, damit wir sie bewundern können.

Hashtags: #toscaminni #setaimee

Facebook - Instagram – Newsletter - Nähblog



Bist Du auf Makerist?

Deine Werke kannst Du hier auch in der [>>Werkschau](#) zeigen – wir würden uns freuen, wenn Du uns hier verlinkst und den Schnitt bewertest 😊

Impressum:

Silvia Vogt
TOSCAminni-Schnittmanufaktur
Scheibenstraße 1
94557 Niederalteich
0160-4546016
www.toscaminni.de
info@toscaminni.de
USt-IdNr.: DE 247560793

